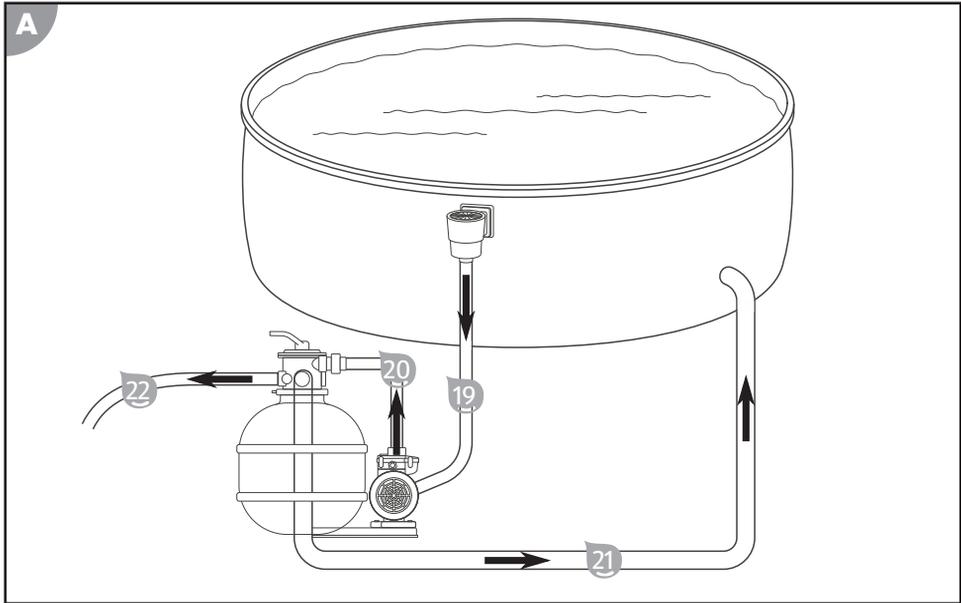
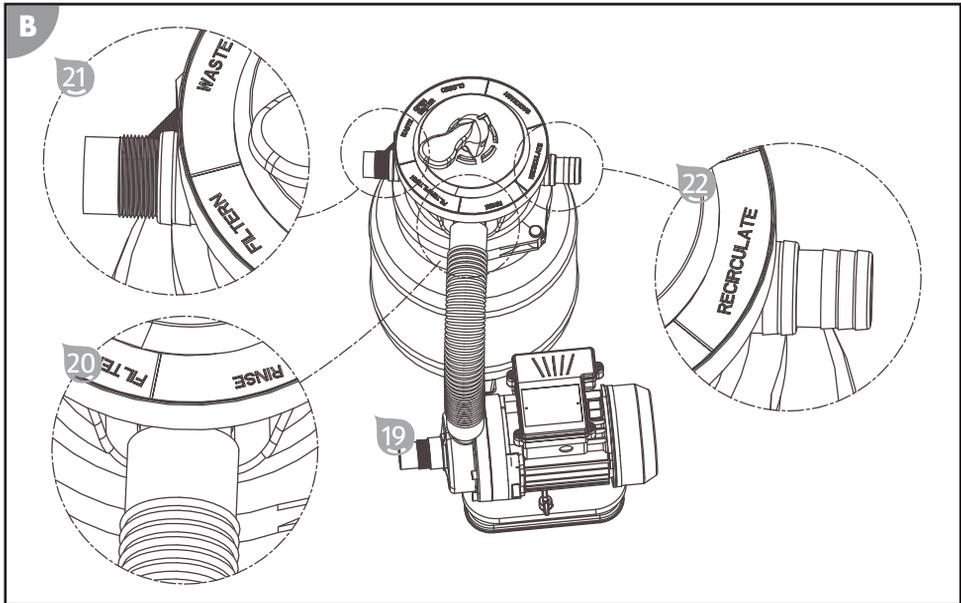


**A**



**B**



## Lieferumfang/Geräteteile

- |                            |  |
|----------------------------|--|
| 1 Ventilkopf               | 9 Grundplatte  |
| 2 Filterkessel             | 10 Schraubenset für Fixierung von Pumpe (2x)   |
| 3 Pumpe                    | 11 Druckschlauch   |
| 4 Kesseldichtung           | 12 Schlauchschelle (2x)  |
| 5 Spannring                | 13 Manometer   |
| 6 Filtersieb               | 14 Innensechskantschlüssel   |
| 7 Zentrierer               | 15 Teflonband  |
| 8 Entleerungsschrauben-Set | 16 Filter Balls (nur bei Modell Active Balls+)<br>Betriebsanleitung (ohne Abbildung) |

## Bedienelemente

- |                        |                             |
|------------------------|-----------------------------|
| 17 Entleerungsauslass  | 21 Retourleitung "RETURN"   |
| 18 Entlüftungsschraube | 22 Rückspüleleitung "WASTE" |
| 19 Saugleitung         | 23 Ventilhebel              |
| 20 Druckleitung "PUMP" |                             |

## Benötigtes, nicht mitgeliefertes Werkzeug

- 24 Kreuzschlitzschraubendreher  
PH1



- 25 Wasserwaage



## Optional erhältliches Zubehör

- 26 Adapter Retourleitung INTEX  
Pools/Speed Clean;  
Art. 040934

# Inhaltsverzeichnis

<b>Übersicht</b> .....	<b>3</b>
<b>Lieferumfang/Geräteteile</b> .....	<b>5</b>
<b>Allgemeines</b> .....	<b>7</b>
Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren.....	7
Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	7
<b>Zeichenerklärung</b> .....	<b>7</b>
<b>Sicherheit</b> .....	<b>8</b>
<b>Auspacken und Lieferumfang prüfen</b> .....	<b>12</b>
<b>Vorbereitung</b> .....	<b>13</b>
Grundreinigung des Gerätes.....	13
Standortwahl.....	13
Filterschacht.....	14
Filterkessel vorbereiten.....	14
Pumpe auf Grundplatte montieren.....	16
Schlauchanschlüsse .....	17
<b>Erstinbetriebnahme</b> .....	<b>18</b>
Vor Inbetriebnahme prüfen.....	18
Filteranlage vorbereiten.....	18
Rückspülvorgang.....	19
<b>Bedienung</b> .....	<b>20</b>
Betriebsarten.....	20
Filterzeit.....	22
Filtermedium wechseln.....	22
Einwintern.....	23
Betrieb mit Bodensaugern.....	23
Pfleghinweise.....	24
<b>Reinigung</b> .....	<b>24</b>
<b>Prüfung</b> .....	<b>24</b>
<b>Lagerung</b> .....	<b>24</b>
<b>Fehlersuche</b> .....	<b>26</b>
<b>Technische Daten</b> .....	<b>27</b>
<b>Ersatzteile</b> .....	<b>28</b>
<b>Konformitätserklärung</b> .....	<b>29</b>
<b>Entsorgung</b> .....	<b>30</b>

# Allgemeines

## Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Betriebsanleitung gehört dieser Filteranlage (im Folgenden auch „Gerät“ genannt). Sie enthält wichtige Information zur Inbetriebnahme und Bedienung.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder Schäden am Gerät führen.

Die Bedienungsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist ausschließlich zur Reinigung von Pool-Badewasser konzipiert. Es ist salzwassergeeignet, solange der Salzgehalt im Wasser unter 0,5% liegt (Salzelektrolyse). Es entfernt sichtbare Verunreinigungen und ist für alle handelsüblichen Pools geeignet, die über einen Schlauchanschluss mit  $\varnothing$  32/38 mm verfügen.

Das im Filtertank enthaltene Filtermedium filtert Schmutzpartikel aus dem durchfließenden Wasser und dient somit als dauerhafter Schmutz- und Schwemmgutfilter für Ihr Badewasser. Das gereinigte Wasser fließt durch das 7-Wege-Ventil über die Rückleitung zurück in den Pool.

Verwenden Sie als Filtermedium ausschließlich Quarzfiltersand, welcher der DIN EN 12904 entspricht. Alternativ verwenden Sie Steinbach Filter Balls. Die dafür benötigten Mengen entnehmen Sie bitte dem Kapitel Technische Daten.

Es ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Bereich geeignet. Verwenden Sie das Gerät nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Das Gerät ist kein Kinderspielzeug.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

## Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Gerät oder auf der Verpackung verwendet.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder Betrieb.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Verwenden Sie niemals scharfe Messer oder andere spitze Gegenstände zum Öffnen der Verpackung. Sie könnten damit den Inhalt beschädigen.

## Sicherheit

Die folgenden Signalworte werden in dieser Bedienungsanleitung verwendet.

### **WARNUNG!**

Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

### **VORSICHT!**

Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

### **HINWEIS!**

Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.

## Allgemeine Sicherheitshinweise

### **WARNUNG!**

#### **Stromschlaggefahr!**

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu elektrischem Stromschlag führen.

- Schließen Sie das Netzkabel nur an, wenn die Netzspannung der Steckdose mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Schließen Sie das Netzkabel nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie das Netzkabel in einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.
- Betreiben Sie das Gerät nur an einer Steckdose mit Schutzkontakt, die mit mindestens 16A abgesichert ist.

- Das Gerät muss über eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI) mit einem Bemessungs-Fehlerstrom von nicht mehr als 30 mA versorgt werden.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es sichtbare Schäden aufweist oder das Anschlusskabel defekt ist.
- Öffnen Sie das Gerät nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an die Serviceadresse auf der Rückseite der Anleitung. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.
- Fassen Sie das Netzkabel niemals mit feuchten Händen an.
- Ziehen Sie das Netzkabel nie am Kabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Stecker an.
- Verwenden Sie das Anschlusskabel nie als Tragegriff.
- Halten Sie das Gerät und das Anschlusskabel von offenem Feuer und heißen Flächen fern.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf das Anschlusskabel.
- Graben Sie das Netzkabel nicht ein.
- Verlegen Sie das Anschlusskabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Knicken Sie das Anschlusskabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten.
- Verwenden Sie im Bedarfsfall nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Benutzen Sie das Gerät nicht bei Gewitter. Schalten Sie es aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Wenn Sie das Gerät nicht benutzen, es reinigen oder wenn eine Störung auftritt, schalten Sie das Gerät immer aus und trennen Sie es vom Stromnetz.

- Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In diesem Gerät befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Verwenden Sie nur Ersatzteile und Zubehörteile, die vom Hersteller geliefert oder empfohlen werden. Bei Verwendung fremder Teile erlöschen sofort alle Gewährleistungsansprüche.

#### Sicherheitshinweise für Personen

### **WARNUNG!**

**Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann schwere Verletzungen oder Schäden des Geräts zur Folge haben.

- Gestatten Sie anderen erst dann Zugang zum Gerät, nachdem diese die Anleitung vollständig gelesen und sinngemäß verstanden haben oder über den bestimmungsgemäßen Gebrauch und damit verbundene Gefahren unterrichtet wurden.
- Lassen Sie Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (z.B.: Kinder oder Betrunkene) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (z.B.: Kinder) niemals unbeaufsichtigt in die Nähe des Geräts.
- Erlauben Sie niemals Kindern und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen, das Gerät zu benutzen.
- Lassen Sie Reinigung und Benutzerwartung nicht von Kindern durchführen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät oder mit der Anschlussleitung spielen.

- Stellen Sie die Filteranlage mit ausreichendem Abstand zur Beckenwand auf, damit Diese nicht als Einstiegshilfe verwendet werden kann.

### **⚠️ WARNUNG!**

#### **Verletzungsgefahr durch mangelnde Qualifikation!**

Mangelnde Erfahrung oder Fertigkeit im Umgang mit benötigten Werkzeugen und fehlende Kenntnis regionaler oder normativer Bestimmungen für erforderliche handwerkliche Arbeiten kann schwerste Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

- Beauftragen Sie für alle Arbeiten, deren Risiken Sie nicht durch ausreichend persönliche Erfahrung abschätzen können, eine qualifizierte Fachkraft.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in beeinträchtigtem Zustand (z.B.: unter Einfluss von Drogen, Alkohol, Medikamenten oder im Fall von Müdigkeit).

### **HINWEIS!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen des Geräts führen.

- Wählen Sie einen vor Witterungseinflüssen geschützten Standort für das Gerät aus.
- Lassen Sie das Gerät nicht trocken (ohne Wasser) laufen.
- Vor jedem Umschaltvorgang beim Ventilkopf ist die Filterpumpe auszuschalten.
- Geben Sie das Gerät oder Teile davon niemals in den Pool.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn sich Personen im Wasser aufhalten.

## Auspacken und Lieferumfang prüfen

### HINWEIS!

Unvorsichtiges Öffnen der Verpackung, insbesondere mit Hilfe von scharfen oder spitzen Gegenständen, kann Beschädigung des Geräts verursachen.

- Öffnen Sie die Verpackung möglichst behutsam.
- Dringen Sie nicht mit scharfen oder spitzen Gegenständen in die Verpackung ein.

### WARNUNG!

#### **Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial!**

Verfangen des Kopfes in Verpackungsfolie oder Verschlucken von sonstigem Verpackungsmaterial kann zum Tod durch Ersticken führen. Speziell für Kinder sowie geistig beeinträchtigte Menschen, die die Risiken durch Mangel an Wissen und Erfahrung nicht abschätzen können, besteht hierfür erhöhtes Gefahrenpotential.

- Stellen Sie sicher, dass Kinder sowie geistig beeinträchtigte Menschen nicht mit dem Verpackungsmaterial spielen.

### HINWEIS!

Das Gerät hat während unverpackter Lagerung oder Transport erhöhte Beschädigungsgefahr.

- Entsorgen Sie die Verpackung nicht.
- Ersetzen Sie die Verpackung im Schadensfall durch ein zumindest gleichwertiges Behältnis.

#### **Lieferumfang auf Vollständigkeit und Schäden prüfen**

1. Öffnen Sie die Verpackung achtsam.
2. Nehmen Sie alle Teile aus der Verpackung.
3. Prüfen Sie die Vollständigkeit des Lieferumfangs.
4. Kontrollieren Sie den Lieferumfang auf Schäden.

# Vorbereitung

## Grundreinigung des Gerätes

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und sämtliche Schutzfolien, falls vorhanden.
2. Reinigen Sie alle Teile des Lieferumfangs wie im Kapitel "Reinigung" beschrieben.

*Das Gerät ist gereinigt und für den Gebrauch vorbereitet.*

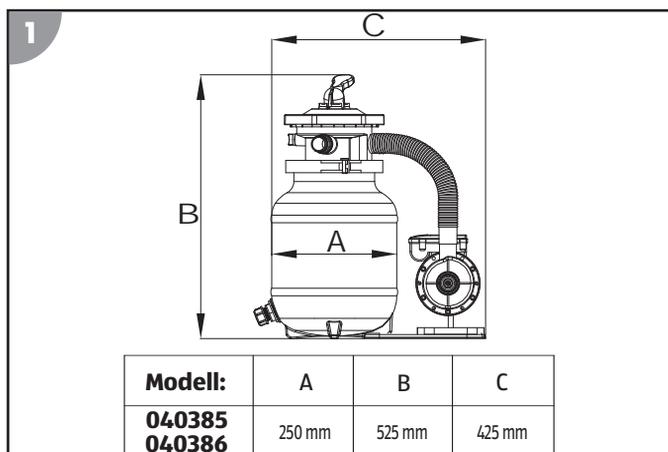
## Standortwahl



Die Filteranlage ist gut gegen das Eindringen von Wasser und Fremdkörpern geschützt. Dennoch wird ein, vor Witterungseinflüssen geschützter, Standort empfohlen.

- Positionieren Sie die Filteranlage zwischen Ansauganschluss und Einströmdüse
- Positionieren Sie die Pumpe unterhalb des Wasserspiegels Ihres Pools.
- Sorgen Sie für ausreichend Abstand zur Beckenwand, damit die Filteranlage nicht als Einstiegshilfe verwendet werden kann.
- Achten Sie darauf, dass der maximale Abstand von 2 Metern zum Pool nicht überschritten wird.
- Stellen Sie die Filteranlage auf einer festen Unterlage, z.B. einer Waschbetonplatte, auf. Richten Sie diese vorher mit einer Wasserwaage  aus.

Produktabmessungen:



## Filterschacht



Ein Filterschacht wird benötigt, wenn der Pool teilweise oder vollständig im Erdreich versenkt ist, um die Pumpe der Filteranlage unterhalb des Pool-Wasserspiegels platzieren zu können.

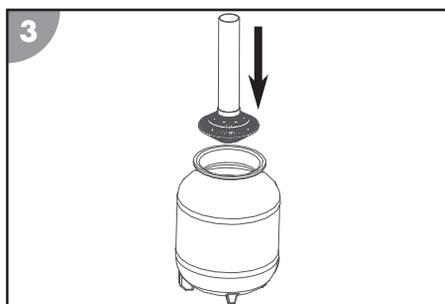
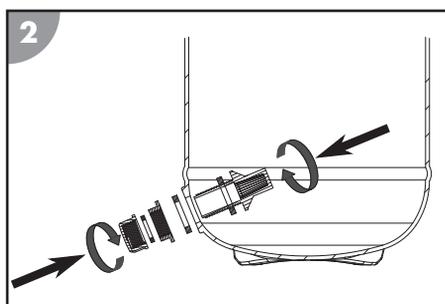
- Stellen Sie sicher, dass der Filterschacht nicht überflutet werden und Umgebungs- und Regenwasser gut versickern kann.

*Dies erreichen Sie durch eine entsprechende Rollierung (Schotterschicht) am Boden des Schachtes. Durch eine optionale Tauchpumpe mit Schwimmschalter, welche mit einem Kanal oder Ablauf verbunden ist, schützen Sie Ihre Filteranlage zusätzlich vor steigendem Wasser innerhalb des Schachtes.*

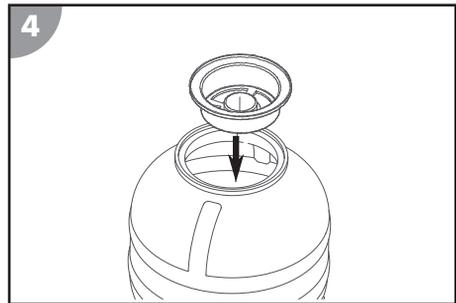
- Stellen Sie eine ausreichende, natürliche Belüftung des Schachtes sicher, um Kondenswasserbildung zu vermeiden.
- Führen Sie die Größe des Filterschachtes so aus, dass Arbeiten an der Filteranlage durchgeführt werden können.

## Filterkessel vorbereiten

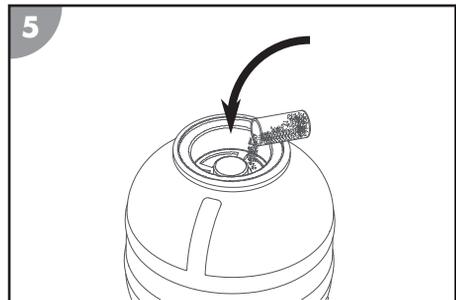
1. Demontieren Sie den Spannring **5**, indem Sie die Verschraubung mittels Drehung gegen den Uhrzeigersinn lösen. Verwenden Sie dazu den Innensechskantschlüssel **14**.
2. Legen Sie den Spannring und dessen Schrauben beiseite.
3. Installieren Sie das Entleerungsschrauben-Set **8** am Entleerungsauslass **17**.
4. Führen Sie das Filtersieb **6** in den Filterkessel **2** ein.
5. Positionieren Sie das Filtersieb in der Bodenmitte des Filterkessels.
6. Befüllen Sie den Filterkessel **2** zu ca. 1/3 mit Wasser.



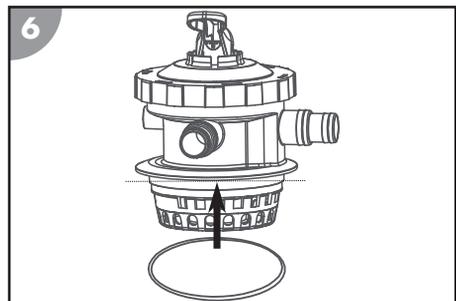
7. Setzen Sie den Zentrierer **7** auf die Öffnung des Filterkessels, sodass Dieser das Rohr des Filtersiebes zentriert.



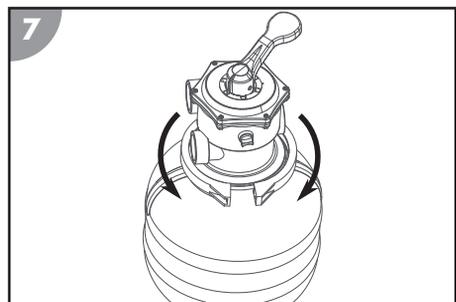
8. Befüllen Sie den Filterkessel mit Quarzfiltersand oder Filter Balls **16**.  
Die dafür benötigten Mengen entnehmen Sie bitte dem Kapitel Technische Daten.
9. Nehmen Sie den Zentrierer von der Öffnung des Filterkessels ab.  
Bewahren Sie den Zentrierer für die nächste Befüllung auf.



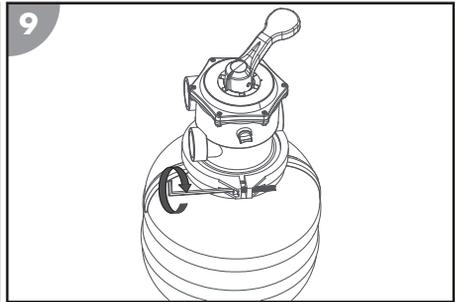
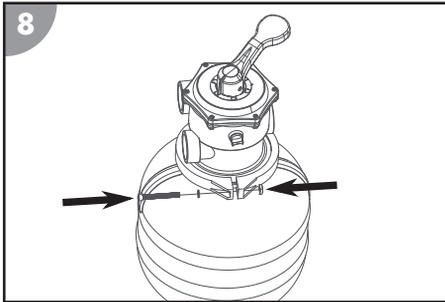
10. Führen Sie die Kesseldichtung **4** über die Unterseite des Ventilkopfes **1**.
11. Setzen Sie den Ventilkopf auf den Filterkessel auf.
12. Richten Sie den Ventilkopf so aus, dass der Anschluss mit der Bezeichnung "PUMP" in Richtung der zukünftigen Position der Pumpe steht (siehe Abb. in Kapitel Pumpe auf Grundplatte montieren).



13. Führen Sie den Spannring **5** um die Verbindungsstelle von Ventilkopf und Filterkessel.



14.

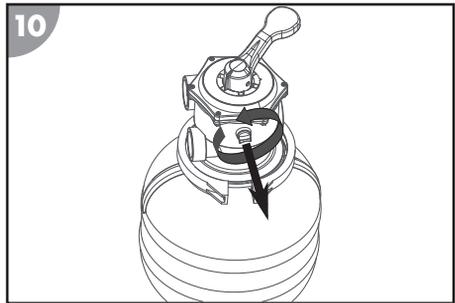


Setzen Sie die Verschraubung des Spannrings ein und ziehen Sie diese durch Drehen im Uhrzeigersinn fest.

15. Entfernen Sie den Entlüftungsschraube **18** am Ventilkopf durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

16. Umwickeln Sie das Gewinde des Manometers **13** mit Teflonband **15**.

17. Schrauben Sie das Manometer durch Drehen im Uhrzeigersinn an der Position der entnommenen Entlüftungsschraube ein.



*Der Filterkessel ist vorbereitet.*

## Pumpe auf Grundplatte montieren

1. Stecken Sie die Gewindeschrauben des Schraubensets für die Fixierung der Pumpe **10** von unten in die beiden Löcher mit Sechskant-Aussparung der Grundplatte **9**.

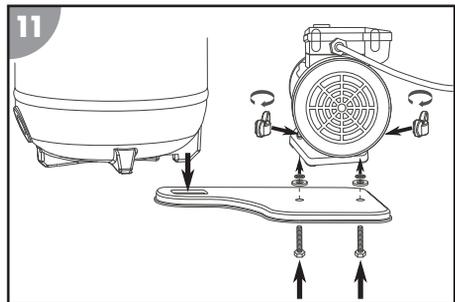
2. Stellen Sie die Pumpe **3** auf die Grundplatte **9**, sodass die Schraubgewinde durch die Fixieröffnungen im Pumpensockel ragen.

3. Führen Sie jeweils die Beilagscheibe und anschließend die Fächerscheibe über das Schraubgewinde.

4. Setzen Sie jeweils eine Flügelschraube auf und ziehen Sie diese fest.  
Die Pumpe ist auf die Grundplatte montiert.

5. Verbinden Sie Grundplatte **9** mit dem Filterkessel **2**.

*Die Grundplatte ist mit dem Filterkessel verbunden.*



## Schlauchanschlüsse

- Fixieren Sie alle gesteckten Anschlussverbindungen durch Schlauchklemmen, um die erforderliche Dichtigkeit des Systems zu gewährleisten.  
Wir empfehlen, die Anschlussverbindungen zusätzlich mit Teflonband **15** abzudichten.
- Verwenden Sie für die beschriebenen Anschlüsse geeignete Schwimmbadschläuche Ø 32 / 38 mm.



Einige Schläuche, wie z.B. der Druckschlauch, sind sehr steif. Legen Sie Diese vor Montage in die Sonne, damit sie durch die Wärme flexibler werden.

## Retourleitung anschließen



Sie können Schläuche mit einem Durchmesser von 32 und 38 mm verwenden oder einen Adapter Retourleitung INTEX Pools/Speed Clean **26** aufschrauben.

1. Drücken und halten Sie den Ventilhebel **23** am Ventilkopf **1** nach unten.
2. Drehen Sie den Ventilhebel auf die Position "GESCHLOSSEN" und lassen ihn los.
3. Verbinden Sie ein Schlauchende mit dem Anschluss "RETURN" am Ventilkopf **1**.
  - Stecken Sie einen Schlauch mit dem Durchmesser 32mm auf den Anschluss "RETURN" und fixieren Sie ihn mit einer Schlauchschelle.
  - Schrauben Sie den Adapter Retourleitung INTEX Pools/Speed Clean **26** durch Drehen im Uhrzeigersinn auf die Retourleitung **21** am Ventilkopf **1**.
  - Schieben Sie einen Schlauch mit dem Durchmesser 38mm über das Gewinde bis zum Anschlag des Anschlusses "RETURN" und fixieren Sie ihn mit einer Schlauchschelle.
4. Verbinden Sie das zweite Ende mit dem Anschluss an der Einströmdüse des Pools.

Die Retourleitung **21** ist angeschlossen.

## Druckleitung anschließen

1. Stecken Sie den Druckschlauch **11** mit einem Ende auf den oberen Anschluss der Pumpe **3**.
2. Führen Sie eine Schlauchschelle **12** über den Druckschlauch und schrauben Diesen mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers PH1 **24** durch Drehen im Uhrzeigersinn am Anschluss fest.
3. Führen Sie die zweite Schlauchschelle über den Druckschlauch.
4. Stecken Sie das Ende des Druckschlauches auf den Anschluss mit der Bezeichnung "PUMP" am Ventilkopf **1**.
5. Positionieren Sie die Schlauchschelle am Anschluss und ziehen diese ebenfalls mit dem Kreuzschlitzschraubendreher fest.

Die Druckleitung **20** ist angeschlossen.

### Saugleitung anschließen



Sie können Schläuche mit einem Durchmesser von 32 und 38 mm verwenden.

1. Verbinden Sie den Schlauch der Saugleitung **19** mit dem vorderen Anschluss der Pumpe.

Die Saugleitung ist angeschlossen.

### Rückspüleleitung anschließen



Werkseitig ist ein Gummistopfen in den Anschluss "WASTE" eingesteckt. Dieser kann bei Nichtverwendung (z.B. bei Einsatz von Filter Balls als Filtermedium) der Rückspüleleitung eingesteckt bleiben, um das Gerät gegen das Eindringen von Schmutz und Insekten zu schützen.

1. Ziehen Sie den Gummistopfen aus dem Anschluss "WASTE" am Ventilkopf **1**.
2. Verbinden Sie ein Schlauchende mit dem Anschluss "WASTE".
3. Führen Sie das zweite Schlauchende zum Kanalanschluss hin.

Die Rückspüleleitung **22** ist angeschlossen.

## Erstinbetriebnahme

### Vor Inbetriebnahme prüfen

1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel der Pumpe vom Stromnetz getrennt ist.
2. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät außerhalb des Schwimmbeckens und unterhalb des Niveaus des Wasserspiegels befindet.
3. Stellen Sie sicher, dass alle Zu- und Ablaufleitungen korrekt angeschlossen und fixiert sind.
4. Achten Sie darauf, dass der Wasserstand des Pools mindestens 2,5 bis 5 cm oberhalb der Öffnung der Saugleitung liegt. Ist dies nicht der Fall, füllen Sie den Pool auf.
5. Entfernen Sie ggf. den Stopfen an der Saugleitung.
6. Öffnen Sie das Absperrventil an der Saugleitung.

Da sich die Filteranlage unterhalb des Wasserspiegels befindet, füllt sich diese nun automatisch mit Wasser.

### Filteranlage vorbereiten

Nach dem Befüllen der Filteranlage mit Quarzfiltersand ist eine Rückspülung notwendig, um mögliche Verunreinigungen im Sand auszuspülen.

1. Drücken und halten Sie den Ventilhebel **23** am Ventilkopf **1** nach unten.

2. Drehen Sie den Ventilhebel auf die Position "RÜCKSPÜLEN" und lassen ihn los.
3. Lassen Sie den Filterkessel **2** mit Wasser volllaufen, bis Dieses aus der Rückspüleleitung "WASTE" **22** herausläuft.
4. Überprüfen Sie die Filteranlage sowie Anschlüsse auf Undichtigkeiten.  
Wickeln Sie im Falle von Undichtigkeiten zusätzlich Teflonband **15** über die betroffenen Anschlüsse.
5. Führen Sie den Rückspülvorgang aus (siehe Kapitel Rückspülvorgang).

## Rückspülvorgang



Bei der Verwendung von Steinbach Filter Balls darf keine Rückspülung durchgeführt werden. Sollte die Filterleistung nachlassen, empfehlen wir das Waschen der Filter Balls per Hand. Im Bedarfsfall sind die Filter Balls auszutauschen.

1. Schalten Sie die Pumpe **3** durch Ziehen des Netzsteckers aus.
2. Schließen Sie die Rückspüleleitung an (siehe Kapitel Rückspüleleitung anschließen).
3. Drücken und halten Sie den Ventilhebel **23** am Ventilkopf **1** nach unten.
4. Drehen Sie den Ventilhebel auf die Position "RÜCKSPÜLEN" und lassen ihn los.
5. Verbinden Sie den Netzstecker der Pumpe mit der Stromversorgung.
6. Führen Sie den Rückspülvorgang solange durch, bis sauberes Wasser aus der Rückspüleleitung austritt (max. 2 Minuten).
7. Schalten Sie die Pumpe **3** durch Ziehen des Netzsteckers aus.
8. Drücken und halten Sie den Ventilhebel **23** am Ventilkopf **1** nach unten.
9. Drehen Sie den Ventilhebel auf die Position "NACHSPÜLEN" und lassen ihn los.
10. Verbinden Sie den Netzstecker der Pumpe mit der Stromversorgung.
11. Lassen Sie die Pumpe 20-30 Sekunden laufen, um restliche Rückstände im Ventilkopf zu entfernen.
12. Schalten Sie die Pumpe **3** durch Ziehen des Netzsteckers aus.

*Der Rückspülvorgang ist abgeschlossen.*

# Bedienung

**▲ VORSICHT!**

## Verletzungsgefahr!

Ein beschädigtes Gerät oder beschädigtes Zubehör kann zu Verletzungen führen.

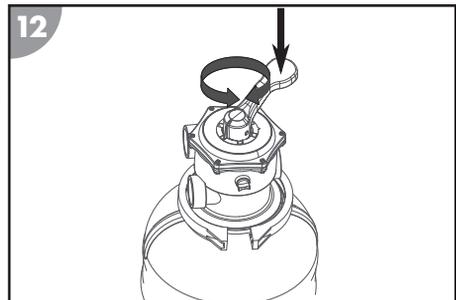
- Prüfen Sie das Gerät und das Zubehör (siehe Kapitel Prüfung).

## Betriebsarten

Um die nachfolgend aufgeführten Betriebsarten einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie die Pumpe **3** durch Ziehen des Netzsteckers aus.
2. Drücken und halten Sie den Ventilhebel **23** am Ventilkopf **1** nach unten.
3. Drehen Sie den Ventilhebel auf die gewünschte Position und lassen ihn los.

*Die gewünschte Betriebsart ist eingestellt.*



## FILTERN

- Verwenden Sie diese Betriebsart als Grundeinstellung Ihrer Filteranlage.

Das angesaugte Poolwasser wird von oben in den Filterkessel eingeleitet und fließt durch das Filtermedium. Dabei werden Verunreinigungen herausgefiltert und das Wasser anschließend zurück in den Pool geleitet.

## RÜCKSPÜLEN

**Bei der Verwendung von Steinbach Filter Balls darf keine Rückspülung durchgeführt werden.** Sollte die Filterleistung nachlassen, empfehlen wir das Waschen der Filter Balls per Hand. Im Bedarfsfall sind die Filter Balls auszutauschen.

- Führen Sie diese Betriebsart für maximal 2 Minuten durch, wenn Sie eine Erstinbetriebnahme durchführen bzw. neuer Quarzfiltersand eingefüllt wurde oder das Manometer 0,3 bis 0,6 bar über dem normalen Betriebsdruck liegt, um Filter bzw. Quarzfiltersand zu reinigen.

Das Wasser wird in den unteren Bereich des Filterkessels geleitet und durchströmt so den gesamten Filter. Angesammelter Schmutz wird so gelöst und über die Rückspülleitung ausgeleitet.

## NACHSPÜLEN

- Führen Sie diese Betriebsart unmittelbar nach dem Rückspülen, Nachfüllen des Quarzfiltersandes oder der Erstinbetriebnahme für 20-30 Sekunden aus.

Das Wasser wird in den oberen Bereich des Filterkessels geleitet und der Ventilkopf gespült. Das Wasser fließt dabei über die Schmutzleitung ab. Der Ventilkopf wird so gereinigt.

## ZIRKULIEREN

- Verwenden Sie diese Betriebsart nach einer chemischen Behandlung des Wassers.

Das Wasser wird direkt vom Ventilkopf zum Pool geleitet, ohne den Filter zu durchfließen. Das Filtermedium kommt auf diese Weise nicht in Kontakt mit den verwendeten Chemikalien.

## GESCHLOSSEN

### HINWEIS!

- Schalten Sie die Pumpe in dieser Betriebsart niemals ein!
- Verwenden Sie diese Betriebsart, um den Vorfilter (wenn vorhanden) zu reinigen oder das System auf Dichtigkeit zu kontrollieren und betroffene Stellen abzudichten.

Der Wasserfluss in Pumpe und Filter ist blockiert. Beachten Sie, dass Zu- und Ablaufschläuche mit Wasser gefüllt sind und ggf. mit Absperrventilen oder Stopfen verschlossen werden müssen.

## ENTLEEREN

### HINWEIS!

- Eine Entleerung des Pools ist nur bis zum minimalen Wasserstand auf Höhe der Saugleitung möglich. Achten Sie darauf, dass Sie die Pumpe ausschalten, sobald dieser erreicht ist, um ein Trockenlaufen zu vermeiden.
- Verwenden Sie diese Betriebsart, um den Pool bei starker Verunreinigung zu entleeren.

Das Wasser wird am Filter vorbei geleitet und direkt über die Rückspülleitung ausgeleitet.

## WINTER

### HINWEIS!

- Schalten Sie die Pumpe in dieser Betriebsart niemals ein!
- Verwenden Sie diese Betriebsart, um die Filteranlage im Winter zu lagern.

Der Ventilhebel befindet sich in einer Zwischenstellung, wodurch die inneren Ventilkomponenten entlastet werden.

### Filterzeit

Der Wasserinhalt des Pools sollte, je nach Belastung und Größe der Anlage, innerhalb von 24 Stunden mindestens drei bis fünf mal umgewälzt werden. Die Betriebsdauer richtet sich nach der Leistung der Filteranlage und der Pool-Größe.

### Filtermedium wechseln



Das eingesetzte Filtermedium (Quarzfiltersand oder Steinbach Filter Balls) sollte, in Abhängigkeit von der Betriebsdauer und des Verschmutzungsgrades des Gerätes, alle 2-3 Jahre gewechselt werden.

1. Schalten Sie die Pumpe **3** durch Ziehen des Netzsteckers aus.
2. Schließen Sie die Absperrventile oder blockieren Sie den Wasserfluss zu den Verbindungsschläuchen des Pools.
3. Öffnen Sie den Schraubverschluss am Entleerungsauslass **17** durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.
4. Lassen Sie das Wasser aus dem Filterkessel **2** vollständig über den Entleerungsauslass ab.
5. Setzen Sie den Schraubverschluss auf den Entleerungsauslass und schrauben Diesen durch Drehen im Uhrzeigersinn fest.
6. Demontieren Sie den Spannring **5**, indem Sie die Verschraubung mittels Drehung gegen den Uhrzeigersinn lösen. Verwenden Sie dazu den Innensechskantschlüssel **14**.
7. Legen Sie den Spannring und dessen Schrauben beiseite.
8. Drehen Sie den Filterkessel langsam über Kopf und entleeren den Quarzfiltersand oder die Filter Balls.
9. Entnehmen Sie das Filtersieb **6**.
10. Spülen Sie das Filtersieb gründlich unter fließendem Wasser ab.
11. Spülen Sie den Filterkessel mit klarem Wasser aus.
12. Führen Sie die Schritte 4.-12. im Kapitel Filterkessel vorbereiten durch.

*Das Filtermedium ist gewechselt.*

## Einwintern

1. Schalten Sie die Pumpe **3** durch Ziehen des Netzsteckers aus.
2. Schließen Sie die Absperrventile oder blockieren Sie den Wasserfluss zu den Verbindungsschläuchen des Pools.
3. Demontieren Sie die Verbindungsleitungen zum Pool und entleeren Sie die Schläuche.
4. Heben Sie die Pumpe an und entleeren Diese über die beiden Anschlüsse.
5. Entleeren Sie das Filtermedium. Führen Sie dazu die Schritte 3.-11. im Kapitel Filtermedium wechseln durch.  
Sollten Sie Filter Balls in Verwendung haben, so waschen Sie Diese per Handwäsche und lassen sie vollständig trocknen.
6. Spülen Sie die Filteranlage mit Leitungswasser ab.
7. Lassen Sie die Filteranlage vollständig trocknen.
8. Drücken und halten Sie den Ventilhebel **23** am Ventilkopf **1** nach unten.
9. Drehen Sie den Ventilhebel auf die Position "WINTER" und lassen ihn los.

*Das Gerät kann eingewintert werden.*

## Betrieb mit Bodensaugern



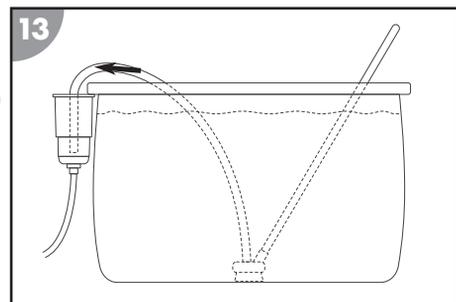
Verwenden Sie einen Skimmer mit Siebkorb oder ähnliche Vorrichtungen, wenn Ihre Filteranlage keinen Vorfilter besitzt, um zu verhindern, dass Fremdkörper die Pumpe beschädigen können.



Beachten Sie die Hinweise der Bedienungsanleitung des Bodensaugers. Es darf keine Luft in die Filteranlage gelangen, um Trockenlaufen und Überhitzung zu vermeiden.

Sie können den Schlauch des Bodensaugers direkt an die Saugleitung der Filteranlage anschließen. Der Schlauch des Bodensaugers muss dabei komplett mit Wasser gefüllt sein.

1. Schalten Sie die Pumpe **3** durch Ziehen des Netzsteckers aus.
2. Drücken und halten Sie den Ventilhebel **23** am Ventilkopf **1** nach unten.
3. Drehen Sie den Ventilhebel auf die Position "FILTERN" und lassen ihn los.  
Bei stark verschmutztem Wasser können Sie alternativ die Betriebsart "ENTLEEREN" wählen (siehe Kapitel Betriebsarten).



*Der Bodensauger ist mit der Filteranlage verbunden.*

## **Pflegehinweise**

Algen, Bakterien und andere Mikroorganismen können durch die Filteranlage nicht gefiltert werden.

- Verwenden Sie zu deren Verhinderung und Entfernung spezielle Wasserpflegemittel, um hygienisch einwandfreies Wasser zu gewährleisten.
- Lassen Sie sich von einem Fachkundigen beraten und beachten Sie die Dosiermengen.

## **Reinigung**

### **HINWEIS!**

Unsachgemäße Reinigung kann zu Beschädigung des Geräts führen.

- Reinigen Sie die Oberfläche des Geräts nach jedem Gebrauch mit klarem Wasser.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie keine scharfen oder metallischen Gegenstände wie Messer, harte Spachteln oder dergleichen.
- Verwenden Sie keine Reinigungsbürsten.
- Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger.

## **Prüfung**

Prüfen Sie folgendes vor jedem Gebrauch:

- Sind Schäden am Gerät erkennbar?
- Sind Schäden an den Bedienelementen erkennbar?
- Ist das Zubehör in einwandfreiem Zustand?
- Sind alle Leitungen in einwandfreiem Zustand?
- Ist der Zulauf nicht blockiert?
- Sind die Lüftungsschlitze frei und sauber?

Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät oder Zubehör nicht in Betrieb. Lassen Sie es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine qualifizierte Fachkraft überprüfen und reparieren.

## **Lagerung**

1. Reinigen Sie das Gerät gründlich (siehe Kapitel "Reinigung").
2. Entleeren Sie sämtliche Leitungen, die Pumpe und den Filterkessel.

3. Lassen Sie das Gerät nach der Reinigung vollständig trocknen.
4. Lagern Sie das Gerät an einem trockenen und frostfreien Ort ( $\geq +5\text{ °C}$ ) ohne direkter Sonneneinstrahlung.

## Fehlersuche

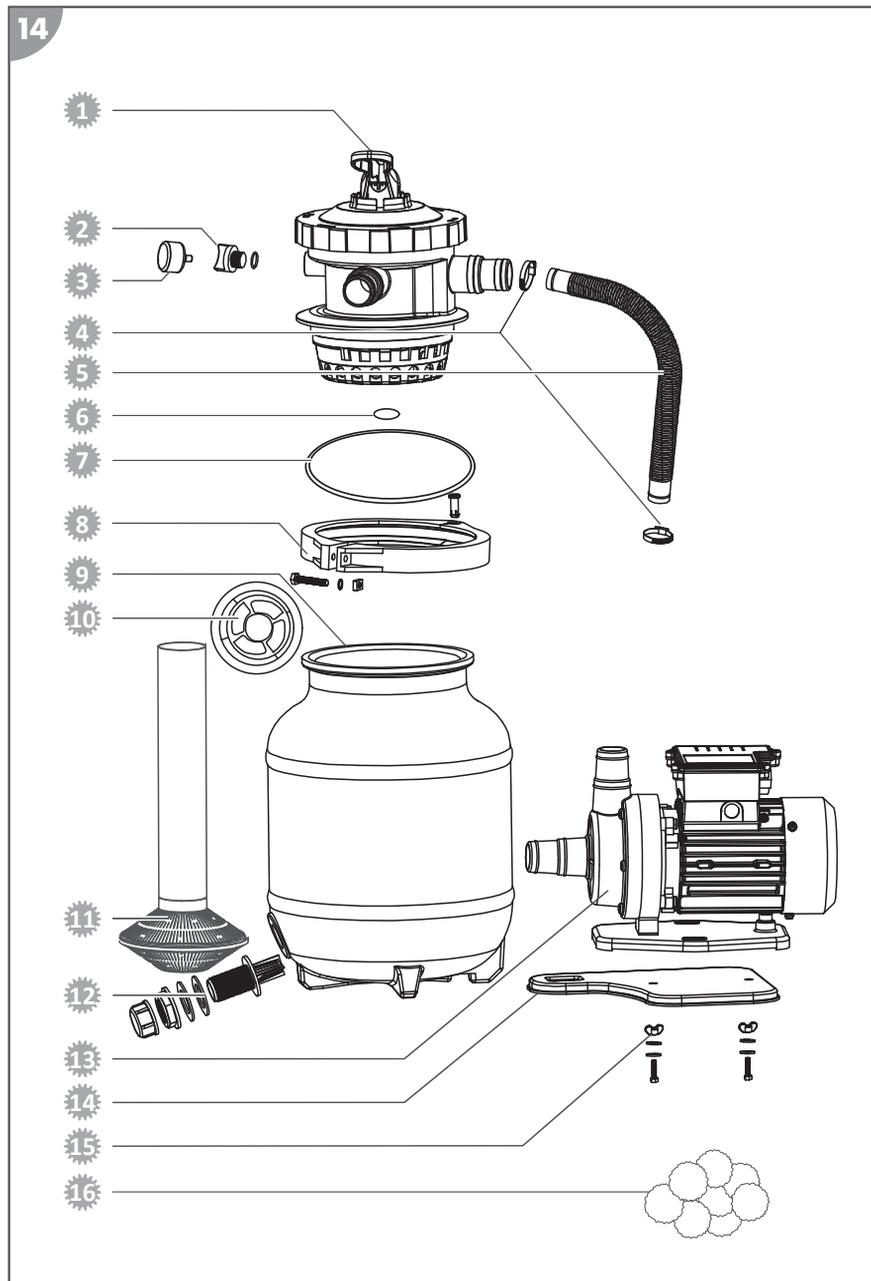
Problem	Mögliche Ursache	Problembesehung
Der Druck am Manometer steigt über 1 bar.	Der Quarzfiltersand ist verschmutzt.	Führen Sie einen Rückspülvorgang aus (siehe Kapitel Rückspülvorgang).
	Die Filter Balls sind verschmutzt.	Entnehmen und waschen Sie die Filter Balls per Handwäsche. Tauschen Sie die Filter Balls im Bedarfsfall aus.
Es kommen Luftblasen aus der Einströmdüse.	Die Pumpe saugt Luft.	Kontrollieren Sie alle Schläuche und Dichtungen auf Dichtheit. Ziehen Sie die Schlauchschellen nach.
Die Pumpe bekommt zu wenig Wasser bzw. der Systemdruck ist zu gering.	Der Wasserstand des Pools ist zu niedrig.	Erhöhen Sie den Wasserstand des Pools.
	Der Vorfilterkorb (wenn vorhanden) ist verlegt.	Entleeren Sie den Vorfilterkorb.
	Die Saugleitung ist verlegt.	Reinigen Sie die Druckleitung.
Die Pumpe läuft nicht an.	Die Pumpe hat keinen Strom.	Verbinden Sie den Netzstecker der Pumpe mit der Stromversorgung. Kontrollieren Sie, ob ggf. der FI-Schutzschalter ausgelöst hat.
	Pumpe defekt.	Wenden Sie sich an den Kundenservice.
Es befindet sich Filtermedium im Pool	Der Quarzfiltersand wurde nachgefüllt.	Führen Sie einen Rückspülvorgang aus, bis das Wasser klar ist. Siehe Kapitel Rückspülvorgang.
	Defekte Filtersiebe im Filterkessel.	Prüfen Sie die Filtersiebe auf Beschädigung und ersetzen Sie diese im Bedarfsfall.

Falls sich die Störung nicht beheben lässt, kontaktieren Sie den auf der letzten Seite angegebenen Kundendienst.

## Technische Daten

Modell	040385
Artikelnummer	040385GH (black) 040385GH1 (grey) 040385GM (mint green) 040385GP (blue) 040385GW (wine red)
Filterpumpe Modell	CPS 40-2; Art. Nr. 040955
Umwälzleistung	3.800 l/h
Pumpenart	nicht selbstsaugend
max. Wassertemperatur	35°C
Stromversorgung	220-240 V~ 50/60 Hz
Leistung	200 W
Ausführung	7-Wege-Ventil mit Manometer
Kessel Ø	250 mm
Anschluss	Ø 32/38 mm
Pumpenmontage	auf Grundplatte
benötigte Menge Filter Balls	ca. 0,3 kg
benötigte Menge Quarzfiltersand	ca. 10 kg, DIN EN 12904
empfohlene Korngröße	0,7 - 1,2 mm
geeignet bis Poolgröße	19.000 l Wasserinhalt
Optional erhältlich	Steinbach Container und Steinbach UV-Desinfektionssystem

# Ersatzteile



- 1 040866 - Ventilkopf (black)  
040866GM - Ventilkopf (mint green)  
040866GW - Ventilkopf (wine red)
- 2 040842 - Entlüftungsschraube (inkl. Dichtung)
- 3 040952 - Manometer
- 4 040946 - Schlauchschelle (2x)
- 5 040869 - Druckschlauch
- 6 040843 - Dichtung Ventilkopf
- 7 040829 - Kesseldichtung
- 8 040845 - Spannring (inkl. Verschraubung) (black)  
040845GM - Spannring (inkl. Verschraubung) (light grey)
- 9 040865 - Filterkessel (black)  
040865GH1 - Filterkessel (grey)  
040865GP - Filterkessel (blue)  
040865GM - Filterkessel (mint green)  
040865GW - Filterkessel (wine red)
- 10 040849 - Zentrierer
- 11 040867 - Filtersieb
- 12 040852 - Entleerungsschrauben-Set
- 13 040955 - Pumpe
- 14 040868 - Grundplatte
- 15 040978 - Schraubenset für Fixierung von Pumpe (2x)
- 16 040050 - Filter Balls

## Konformitätserklärung



Hiermit erklärt die Steinbach International GmbH, dass die Filterpumpe den folgenden Richtlinien entspricht:

- EMC Directive (2014/30/EU)
- EN55014-1: 2017; EN55014-2: 2015; EN61000-3-2: 2014; EN61000-3-3: 2013
- AfPS GS 2019:01 PAK
- EN 60335-2-41: 2003 / A2:2010; EN 60335-1:2012 / A2: 2019; EN 62233:2008
- EC Directive (2014/35/EU)

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung kann bei der am Ende dieser Anleitung angeführten Adresse angefordert werden.

# Entsorgung

## Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

## Altgerät entsorgen



### **Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!**

Sollte das Gerät einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll**, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben.

Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit obenstehendem Symbol gekennzeichnet.